

KaVo ESTETICA® E70

# Kurzbedienungs- Anweisung.



KaVo. Dental Excellence.

## Inhaltsverzeichnis

### ■ Übersicht Kurzbedienung

|                                                 | Seite   |
|-------------------------------------------------|---------|
| Übersicht ESTETICA E70 Arztelement              | 4 – 5   |
| Bedienung Patientenstuhl                        | 6 – 7   |
| Motorische Kopfstütze                           | 8       |
| Motorisches Patiententeil                       | 9       |
| Memodent-Menü                                   | 10 – 11 |
| Einstellung Turbine                             | 12 – 13 |
| Instrumentenspezifische Werte abrufen           | 14      |
| Timer Menü                                      | 15      |
| Funktionen über Bedienelement Basic abrufen     | 16 – 17 |
| HYDROclean-Funktion                             | 18      |
| HYDROclean-Funktion mit Tubewashing             | 19      |
| Intensiv-Entkeimung durchführen / abbrechen     | 20      |
| Intensiv-Entkeimung – Einwirkphase überspringen | 21      |
| Spülprogramm durchführen                        | 21      |
| Warn- und Fehlermeldungen                       | 22 – 26 |
| Übersicht Assistenzelement ESTETICA E70         | 27      |
| Funktionsübersicht Multi-Funktionselement       | 28      |
| Funktionen Funk-Multi-Fußbedienelement          | 29      |
| Bedienung Multi-Fußbedienelement                | 30      |

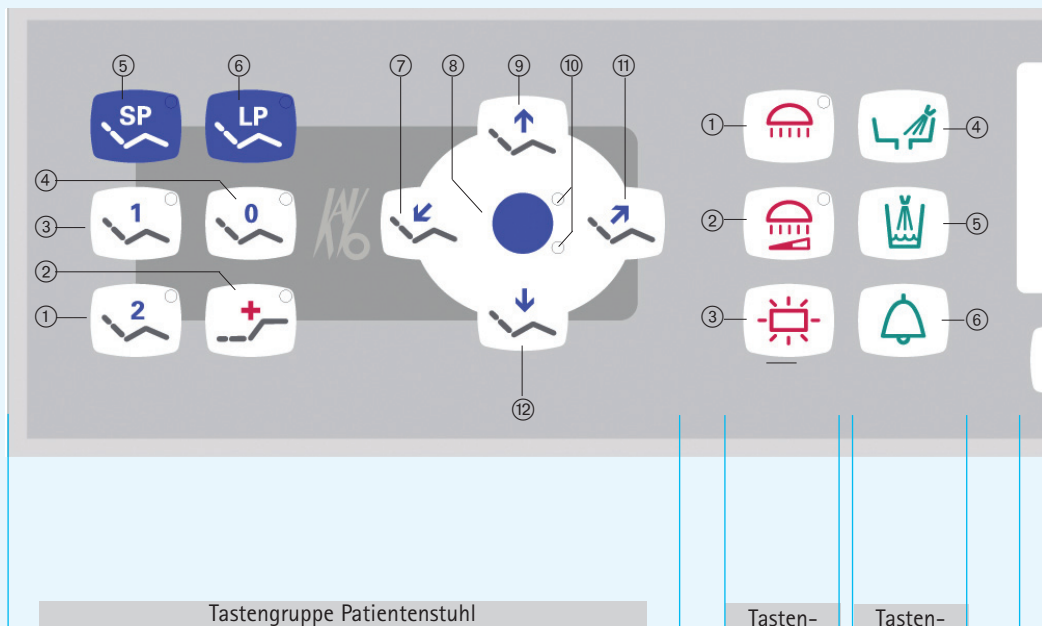
## ■ Endofunktion

|                              |         |
|------------------------------|---------|
| Endofunktionen               | 32 – 33 |
| Einstellungen Option 1 bis 4 | 34      |
| Parameter einstellen         | 35      |



Die Kurzbedienungsanweisung beinhaltet ausschließlich die wesentlichen Bedienungsfunktionen. Sie ersetzt nicht die zum Lieferumfang gehörende Gebrauchsanweisung. Diese ist zur Vermeidung von Störungen und Schadensfällen unbedingt zu beachten.

## Übersicht ESTETICA® E70 Arztelement



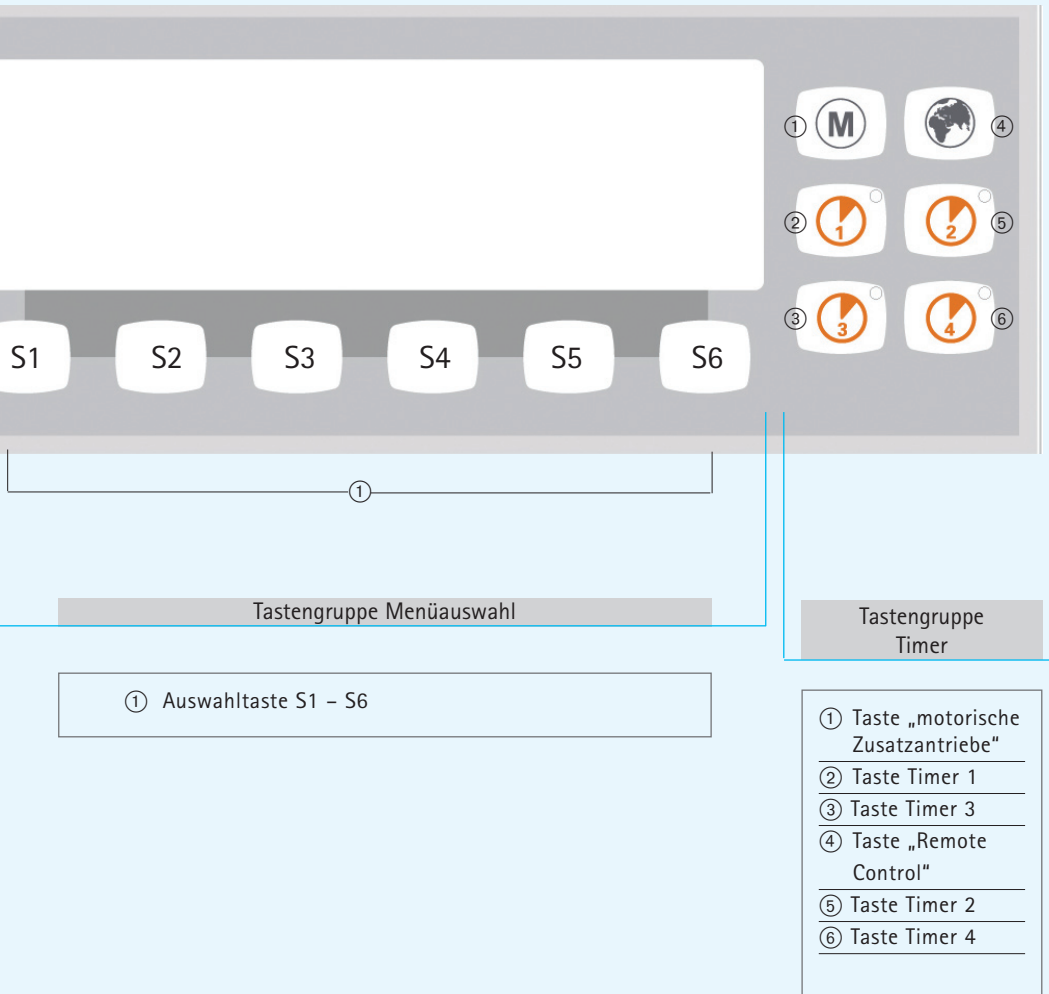
Tastengruppe Patientenstuhl

Tasten-  
gruppe  
Instrumente

Tasten-  
gruppe  
Hygiene

- |                                         |                                             |
|-----------------------------------------|---------------------------------------------|
| ① Taste „AP 2“<br>(Automatikposition 2) | ⑥ Taste „LP“<br>(Letzte Position)           |
| ② Taste „Kollapsposition“               | ⑦ Taste „Rückenlehne ab“                    |
| ③ Taste „AP 1“<br>(Automatikposition 1) | ⑧ Taste „Funktionsebene“                    |
| ④ Taste „AP 0“<br>(Automatikposition 0) | ⑨ Taste „Stuhl auf“                         |
| ⑤ Taste „SP“<br>(Spülposition)          | ⑩ Anzeigendiode<br>„Funktionsebene 1 bis 4“ |
|                                         | ⑪ Taste „Rückenlehne auf“                   |
|                                         | ⑫ Taste „Stuhl ab“                          |

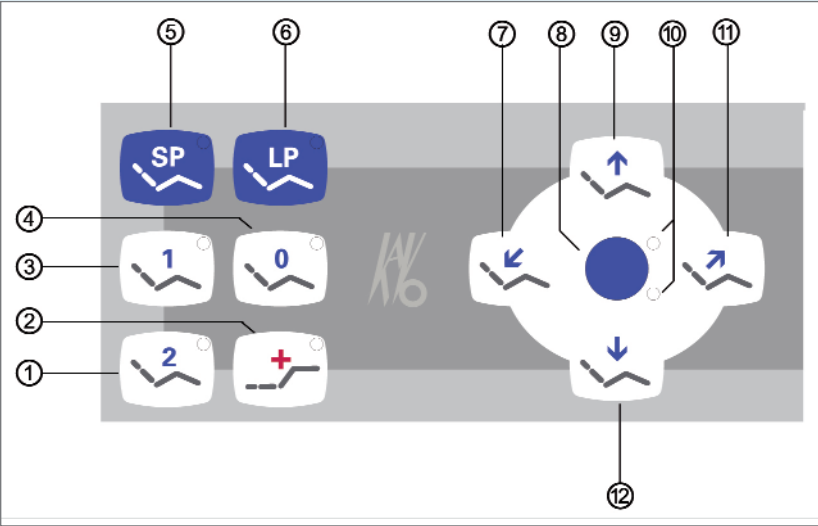
- |                                          |
|------------------------------------------|
| ① Taste „Behandlungs-<br>Leuchte“        |
| ② Taste „Behandlungs-<br>Leuchte“ dimmen |
| ③ Taste „Röntgenbild-<br>Betrachter“     |
| ④ Taste<br>„Schalenspülung“              |
| ⑤ Taste<br>„Sprayvorwahl“                |
| ⑥ Taste „Klingel“                        |



Patientenstuhl

Bedienelement

■ Patientenstuhlpositionen manuell steuern.



- ① Taste „AP 2“ (Automatikposition 2)

② Taste „Kollapsposition“

③ Taste „AP 1“ (Automatikposition 1)

④ Taste „AP 0“ (Automatikposition 0)

⑤ Taste „SP“ (Spülposition)

⑥ Taste „LP“ (Letzte Position)

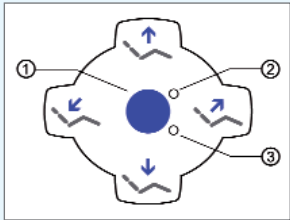
⑦ Taste „Rückenlehne ab“
- ⑧ Taste „Funktionsebene“

⑨ Taste „Stuhl auf“

⑩ Anzeigendiode  
„Funktionsebene 1 bis 4“

⑪ Taste „Rückenlehne auf“

⑫ Taste „Stuhl ab“



► Taste „Funktionsebene“ 1 drücken um zwischen den Funktionsebenen zu wechseln.

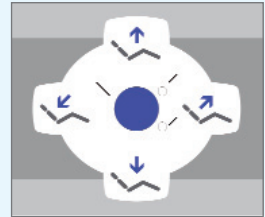
| LED 1 ② | LED 2 ③ | Funktionsebene                                                                          |
|---------|---------|-----------------------------------------------------------------------------------------|
| aus     | aus     | Stuhlhöhe und Position der Rückenlehne einstellen                                       |
| an      | aus     | Nicht verfügbar                                                                         |
| aus     | an      | Motorische Kopfstütze (optionales Zubehör) einstellen.                                  |
| an      | an      | Stuhlhöhe und Position der Rückenlehne mit reduzierter Antriebsgeschwindigkeit bewegen. |

## Patientenstuhl

## Bedienelement

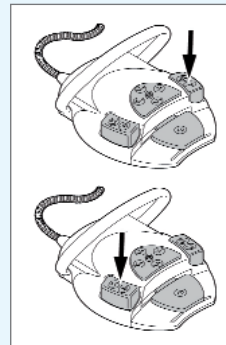
### ■ Automatikposition speichern.

- ▶ Gewünschte Stuhlposition manuell am Arztelement oder Assistenzelement einstellen oder bei abgelegten Instrumenten gewünschte Stuhlposition über Fußanlasser einstellen.
- ▶ Zieltaste 4 Sekunden betätigen, bis akustisches Signal ertönt (ausser LP).



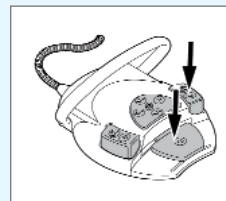
### ■ Automatische Stuhlposition aufrufen

- ▶ Fußtaste „SP“ drücken oder
- ▶ Fußtaste „LP“ drücken  
Stuhl fährt in die gespeicherte Position.



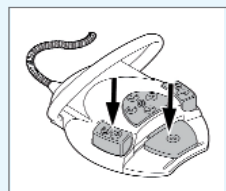
### ■ Automatische Stuhlpositionen speichern

- ▶ Fußpedal und Fußtaste „SP“ gedrückt halten und gleichzeitig eine beliebige Taste für eine Automatikposition (SP, LP, AP 0 bis AP 2 oder Kollapsposition) am Arzt- oder Assistenzelement drücken, bis ein Signalton ertönt. Die Automatikposition ist auf der Fußtaste gespeichert.



oder

- ▶ Fußpedal und Fußtaste „LP“ gedrückt halten und gleichzeitig eine beliebige Taste für eine Automatikposition (SP, LP, AP 0 bis AP 2 oder Kollapsposition) am Arzt- oder Assistenzelement drücken, bis ein Signalton ertönt. Die Automatikposition ist auf der Fußtaste gespeichert.



## Motorische Kopfstütze

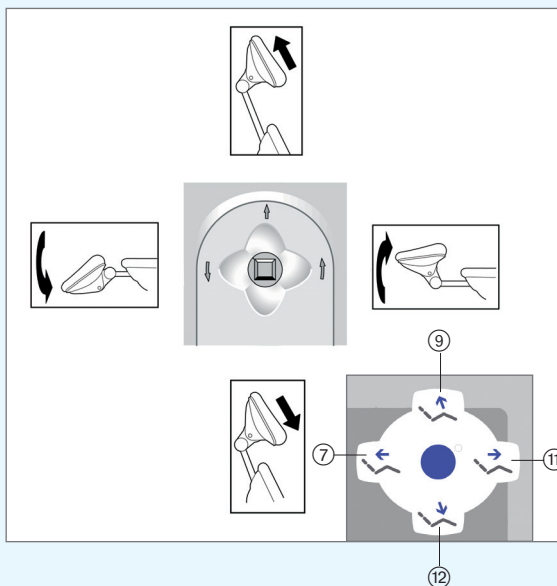
## Bedienelement

### ■ Bedienung über den Joystick.

- ▶ Stammlänge oben / unten
- ▶ Neigung: links / rechts

### ■ Sonderfunktionen

- ▶ Einmaliges Drücken:  
für kleine Personen  
(Kompensation aus)
- ▶ Zweimaliges Drücken:  
Stellung AP  
Kinderbehandlung



### ■ Programmierung

- ▶ Stuhl und Kopfstütze in gewünschte Position bringen und dann auf der gewählten AP-0 bis AP-2 und SP abspeichern.



## Motorisches Patiententeil

## Bedienelement

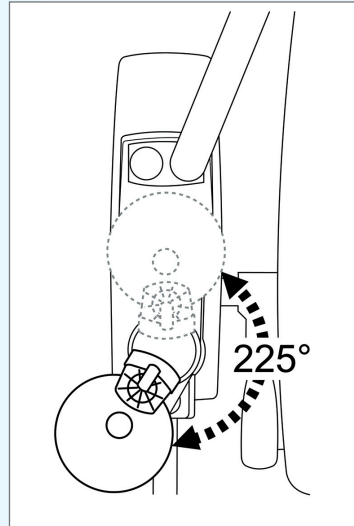
### ■ Patiententeil bewegen.

Das Patiententeil ist motorisch (Zusatzrüstung) und von Hand schwenkbar.

Der Schwenkbereich beträgt 225°.

### ■ Patiententeil motorisch einstellen.

Bei der Speicherung der Automatikposition des Patientenstuhls wird die Position des Patiententeils ebenfalls abgespeichert.



Ausführung der Speicherposition:

- ▶ Speicherung mit der Taste „SP“:  
Das Patiententeil schwenkt nach Beenden der Stuhlbewegung in die Spülposition.



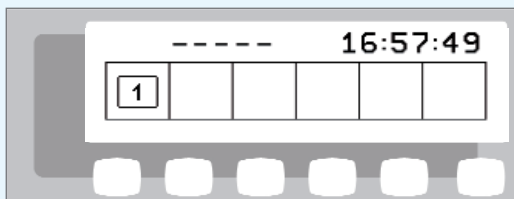
Bei ausgeschaltetem Gerät darf keine Flüssigkeit in das Mundspülbecken geschüttet werden.

## Menüvorwahl

## Bedienelement/Anzeige

### ■ Standby-Menü als Standard-einstellung

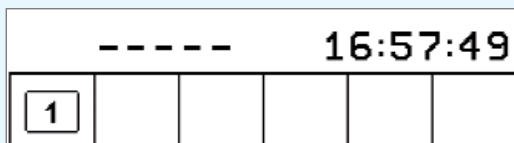
Das Gerät startet im Standby-Modus. Auch beim Beenden des Instrumenten-Menüs und des Multimedia-Menüs wechselt das Gerät automatisch in das Standby-Menü.



Standby-Menü mit Auswahltasten

### ■ Ebenen-Umschaltung erlauben

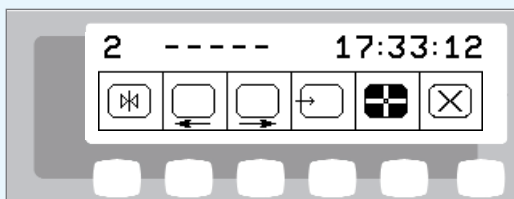
Im Grundzustand ist die Ebenen-Umschaltung deaktiviert. Das Symbol zeigt den aktuellen Behandler an.



Bei deaktivierter Ebenen-Umschaltung verhält sich das Gerät wie in Ebene E.

Das heißt: Die Mittenzentrierung des Fußpedals ist deaktiviert.

### ■ Multimedia ERGOcom-Menü



## Memodent-Menü

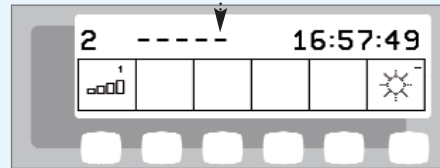
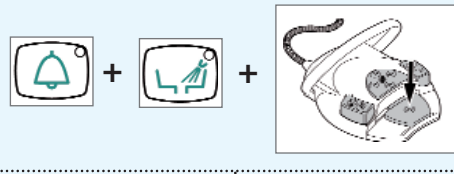
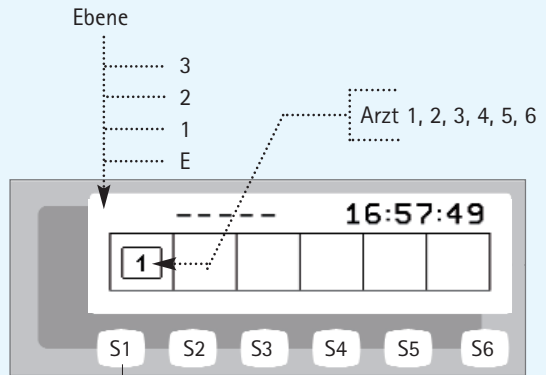
## Bedienelement / Anzeige

### ■ Funktionen über Bedienelement Memodent bedienen.

### ■ Arzt- / Programm Ebenenwahl.

### ■ Ebene wählen.

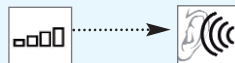
- Um die Ebenen-Umschaltung zu ermöglichen, Taste „Klingel“ und Taste „Schalenspülung“ gedrückt halten und Anlasser „EIN“ drücken, bis ein Signal ertönt.  
Nach Aktivierung der Ebenen-Umschaltung zeigt das Symbol der Ebenen-Umschaltung die Ebene (E, 1, 2 oder 3 – im Beispiel ist Ebene 2 gewählt) an. Der vorgewählte Behandler wird nur noch klein im Ebenen-Umschaltungssymbol angezeigt.
- Auswahltaste für „Ebene vorwählen“ drücken um Ebene auszuwählen.



### ■ Arzt 1 bis Arzt 6 wählen.

- Ebenenumschaltung gesperrt: Tastensymbol „1“ kurz drücken
- Ebenenumschaltung erlaubt: Tastensymbol „Ebene“ drücken bis Signalton ertönt.
- Auswahltaste für gewünschten Arzt (1 bis 6) drücken.  
Die Anzahl der Behandler kann eingestellt werden.

1



| Arzt | Arzt | Arzt | Arzt | Arzt | Arzt |
|------|------|------|------|------|------|
| 1    | 2    | 3    | 4    | 5    | 6    |



Bei deaktivierter Ebenen-Umschaltung verhält sich das Gerät wie in Ebene E. Das heißt: Die Mittenzentrierung des Fußpedals ist deaktiviert.

## Einstellungen Turbine

## Bedienelement/Anzeige

## ■ Einstellungen für die Turbine im Memodent-Menü ändern.

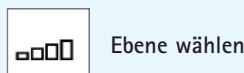
### ■ Funktion abrufen

Folgende Einstellungen können im Memodent-Menü verändert werden:

- Drehzahl
- Kühlzustand
- Kaltlichtintensität

- ▶ Turbine aus der Ablage nehmen.
- ▶ Auswahltaste für „Ebene vorwählen“ kurz drücken, um Ebene auszuwählen.
- ▶ Auswahltaste für „Ebene vorwählen“ 4 Sekunden drücken, um Einstellungen zu ändern.

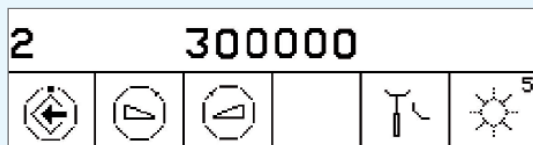
Die Displayanzeige wechselt in das Einstellmenü der Turbine.



Ebene wählen



4 Sek.



### ■ Drehzahl einstellen in den Ebenen 1 bis 3

- ▶ Auswahltaste für „Wert verringern“ drücken, um die Drehzahl zu verringern.
- ▶ Auswahltaste für „Wert vergrößern“ drücken, um die Drehzahl zu vergrößern. Drehzahl wird im Display angezeigt.



Wert verringern



Wert vergrößern



Speichern



- ▶ Jedes Abspeichern erfolgt durch Drücken der Auswahltaste „Speichern“.

Es kann nach Einstellen von jedem einzelnen Wert oder nach Einstellen aller Werte erfolgen.

Die jeweilige Speicherung wird immer mit einem Signalton quittiert.

## Einstellung Turbine

## Bedienelement / Anzeige

### ■ Kühlzustand einstellen.

- ▶ Mit der Auswahl Taste für „Kühlzustand“ Kühlung einstellen

- Keine Kühlung



- Kühlzustand Luft



- Kühlzustand Spray



- Kühlzustand NaCl  
(optionales Zubehör)



Auswahl für NaCl ist nur möglich, wenn NaCl vorher für das entsprechende Instrument eingestellt wurde.

### ■ Kaltlicht einstellen.

- ▶ Auswahl Taste für „Kaltlicht“ kurz drücken. Kaltlicht kann ein- bzw. ausgeschaltet werden.



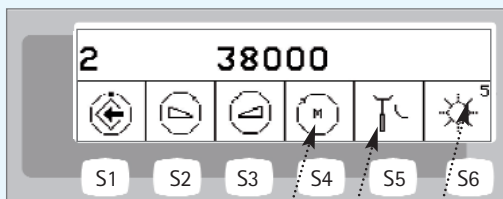
- ▶ Wird das Kaltlicht ganz abgewählt erscheint in der Anzeige ein Querstrich.



## Instrumentespezifische Werte abrufen

## Bedienelement / Anzeige

- ▶ Instrument entnehmen.
- ▶ Ebene vorwählen.  
Abgespeicherte Werte  
werden angezeigt



- Bei Motor:  
Drehrichtung ändern.



Oder  
Taste S4



Linkslauf



Rechtslauf



aus



ein

- Bei MF-Spritze:  
Heizung für Luft und Wasser  
ein- / ausschalten.



Oder  
Taste S5



Spray

- Kaltlichtintensität  
einstellen  
- (Aus), 1 (min) 2 - 9 (max)

1 - 9

## Timer-Menü

## Bedienelement / Anzeige

### ■ Timerzeit abrufen

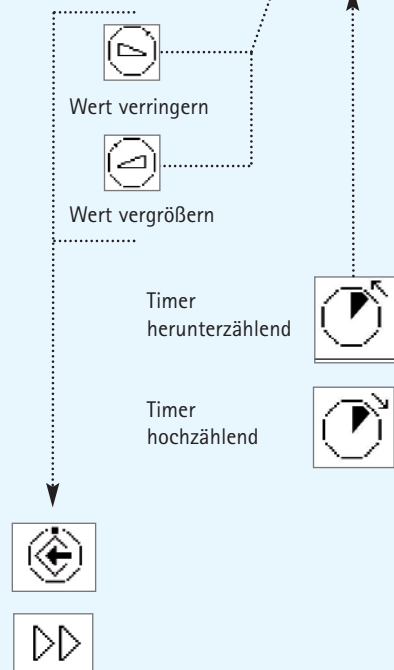
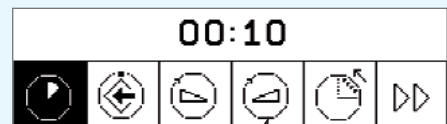


- ▶ Um eine Timerzeit, z. B. Timer 1, zu starten, Taste „Timer 1“ drücken. Timerzeit wird gestartet. Nach Ablauf der Timerzeit ertönt ein Signalton.
- ▶ Auswahlstaste nochmals drücken, um Timerzeit zu stoppen.

### ■ Timerzeit einstellen

Mit dem Timer kann eine Zeitdauer von maximal 59:59 Minuten eingestellt werden.

- ▶ Um eine Timerzeit, z. B. Timer 1, einzustellen, Taste „Timer 1“ drücken, bis Signalton ertönt. Die Displayanzeige wechselt in das Einstell-Menü für die Timerzeit.
- ▶ Auswahlstaste für „Wert verringern“ drücken, um Zeit zu verringern. oder
- ▶ Auswahlstaste für „Wert erhöhen“ drücken, um Zeit zu erhöhen. Die eingestellte Zeit wird im Display angezeigt.
- ▶ Mit der Auswahlstaste für „Auf- / Abzählen“ die Richtung der Zählung festlegen.
- ▶ Auswahlstaste für „Speichern“ drücken um Wert abzuspeichern. Signalton quittiert die Speicherung.
- ▶ Auswahlstaste für „Weiter“ betätigen.



Übersicht über die vier Timer und die Uhrzeit wird angezeigt.

| ESTETICA |       |       |       |  |       |
|----------|-------|-------|-------|--|-------|
| 00:10    | 00:20 | 01:00 | 04:30 |  | 09:03 |
|          |       |       |       |  |       |

## Funktionen über Bedien- element Basic abrufen

## Bedienelement / Anzeige

### ■ Einstellung der Hygiene- funktionen ändern

Folgende Einstellungen können im Basic-Menü verändert werden:

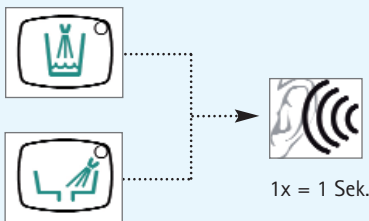
- Zeit für Mundglasfüllung
- Zeit für Mundglasfüllung mit Mundglassensor (optionales Zubehör)
- Zeit für Schalenspülung
- Zeit für Hydrocolloid

### ■ Zeit für Schalenspülung und Mundglasfüllung einstellen

- Taste für Mundglasfüller oder Schalenspülung drücken und halten, bis ein Signalton ertönt.

Bei der Einstellung für die Zeit der Schalenspülung und der Mundglasfüllung entspricht ein Signalton 1 Sekunde.

- Nach Erreichen der gewünschten Zeit, Taste loslassen.

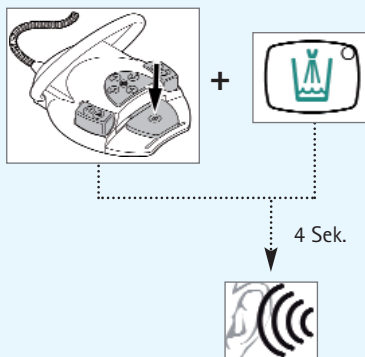


Die Einstellung der Zeit kann durch den Techniker gesperrt werden.

### ■ Mundglassensor-Nachfüllzeit für Mundglassensor\* einstellen.

- Fußpedal drücken und gedrückt halten.
- Auswahl taste „Mundglasfüller“ 4 Sekunden drücken, bis Signalton ertönt.
- Auswahl taste „Mundglasfüller“ loslassen, wenn die gewünschte Zeit erreicht wurde.
- Fußpedal loslassen.

\*Optionales Zubehör



Die Mundglassensorfunktion kann durch gleichzeitiges Betätigen des Bügelschalters und der Auswahl taste "Mundglasfüller" aktiviert bzw. deaktiviert werden.



## Funktionen über Bedienelement Basic abrufen

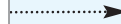
## Bedienelement / Anzeige

### ■ Zeit für Hydrocolloid einstellen.

- ▶ Es kann eine Zeitdauer von maximal 8:30 Minuten eingestellt werden.
- ▶ Taste „Hydrocolloid“ drücken, bis Signalton ertönt.

 Bei der Einstellung für die Hydrocolloidzeit entspricht ein Signalton 10 Sekunden.

- ▶ Nach Erreichen der gewünschten Zeit, Taste loslassen.



1x = 10 Sek.

## Hydrocleanfunktion

## Bedienelement / Anzeige

### ■ Hydroclean durchführen.

- Taste für „Hydroclean“ drücken

Hydroclean befindet sich im Vorbereitungsschritt.

Die obere Anzeigediode blinkt schnell.

- Taste für „Hydroclean“ nochmals drücken.

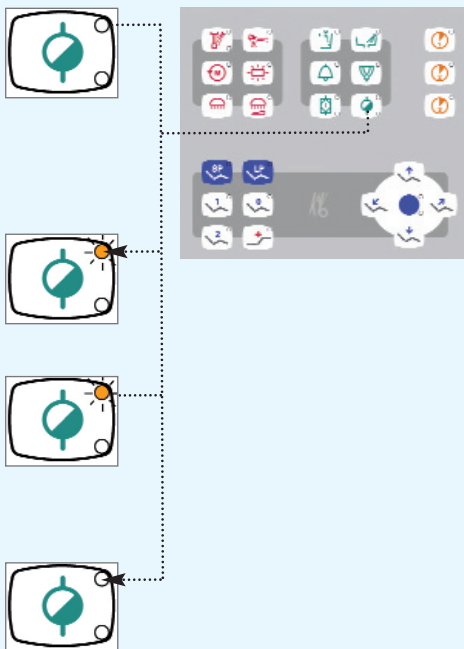
Hydrocleanfunktion wird gestartet.

Der Ablauf ist fertig, wenn die obere Anzeigediode erlischt.

 Mit der Taste für „Hydroclean“ kann der Vorgang jederzeit abgebrochen werden.

 Durch diese Funktion werden die Saugleitungen (vom Filtergehäuse bis zum Abscheidesystem) durch Aktivieren der Selektivventile und der Saugmaschine vollautomatisch für ca. 150 Sekunden mit reinem Wasser durchgespült.

Die Schalenspülung wird dabei mehrmals ein- bzw. ausgeschaltet.



## Hydroclean-Funktion mit Tubewashing

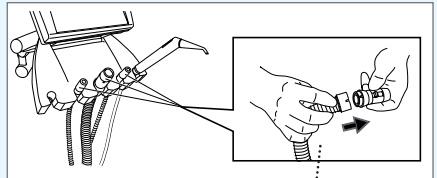
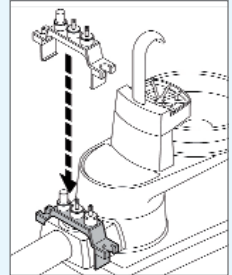
## Bedienelement / Anzeige

### ■ Vorbereitung

- ▶ Schlauchreinigungsaufsatz auf die Zapfstelle des Aquamat aufsnappen.

### ■ Funktion abrufen

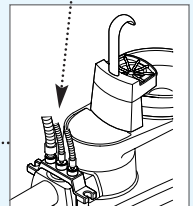
- ▶ Taste für „Hydroclean“ drücken  
Hydroclean befindet sich im Vorbereitungsschritt.  
Die obere Anzeigediode der Taste blinkt schnell.
- ▶ Saugschläuche ohne die Anschlussstücke auf den Schlauchreinigungsaufsatz aufstecken



- ▶ Taste für „Hydroclean“ nochmals drücken.

Dekamat-Ablauf wird gestartet.

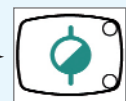
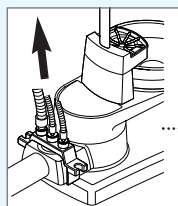
- ▶ Austretendes Dekaseptol mit einer Bürste im Mundspülbecken verteilen.



Der Ablauf ist fertig, wenn die obere Anzeigediode leuchtet.



- ▶ Schläuche von Schlauchreinigungsaufsatz abnehmen und ablegen.  
Der Dekamat-Vorgang ist abgeschlossen.  
Beide Anzeigendioden der Taste „Hydroclean“ leuchten nicht mehr.



## Intensiventkeimung

## Bedienelement / Anzeige

### ■ Intensiventkeimung durchführen.

- ▶ Taste „Intensiventkeimung“ drücken, bis ein Signalton ertönt und die obere Anzeigediode blinkt.

Die Displayanzeige wechselt in das Menü der Intensiventkeimung.

- ▶ Motor und wasserversorgte Handstücke in die vorgesehenen Plätze der Haltevorrichtung aufsetzen.

- ▶ Saugschläuche ohne die Anschlussstücke auf den Schlauchreinigungsaufsatz aufstecken ①.

- ▶ Drei- oder Mehrfunktionshandstücke ohne Kanülen in die Spannelemente der Haltevorrichtung einlegen ②.  
Dabei darauf achten, dass die Taste „W“ (Wasser) der Drei- oder Mehrfunktionshandstücke betätigt ist und keine Luft austritt.

- ▶ Taste „Intensiventkeimung“ drücken.  
Die Intensiventkeimung wird gestartet.  
Nach Signalton in Schritt 4.0 ist ein Abschalten möglich (Einwirkzeit von 30 min). Beim Einschalten läuft das Programm automatisch weiter.

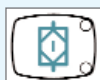
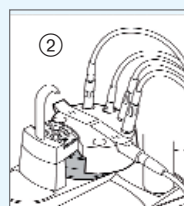
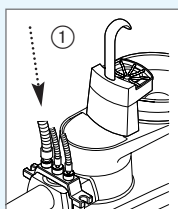
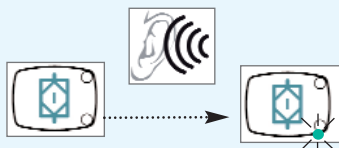
**i** Während der Intensiventkeimung ist die Benutzung der Absaugung nicht möglich.

**i** Tritt während der Intensiventkeimung eine Störung am Amalgamabscheider auf, wird der gesamte Ablauf unterbrochen. Die untere Anzeigediode der Taste „Hydroclean“ blinkt.

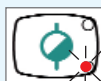
**i** Ertönt ein Signalton im 10 Sekunden Takt und blinkt die untere Anzeigediode der Taste „Intensiventkeimung“, muss die Oxygenal-Flasche ersetzt werden (siehe Seite 26)

### ■ Intensiventkeimung abbrechen

Diese Funktion ist notwendig, wenn der bereits gestartete Entkeimungsvorgang begonnen hat und der Einsatz der Behandlungseinheit unbedingt notwendig ist (z.B.: bei Notfall, in Kliniken usw.)



Sämtliche Wasserregulierungen bei Motor, ZEG und Multiflexkuppungen müssen geöffnet sein!



+



10 Sek.



Nach dem Abbruch der Intensiventkeimung ist die Oxygenalkonzentration erhöht. Deshalb muss der automatische Spülprozess unbedingt durchgeführt werden (ca. 6 Minuten).

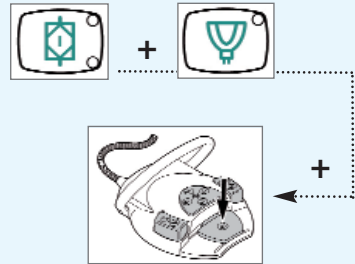
## Einwirkphase überspringen

## Bedienelement / Anzeige

Die Intensiventkeimung befindet sich in Schritt 4:

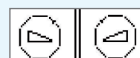
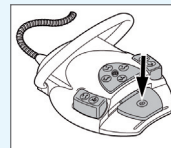
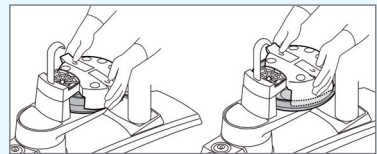
- ▶ Taste „Intensiventkeimung“ und Taste „Hydrocolloid“ gleichzeitig drücken und gedrückt halten.
- ▶ Gleichzeitig Fußpedal am Multi-Fußbedienelement drücken. Intensiventkeimung schaltet in Schritt 3.6.

Die Intensiventkeimung ist beendet, wenn auf der Displayanzeige „0.1 Fertig“ erscheint.



## ■ Spülprogramm durchführen

- ▶ Taste für „Intensiventkeimung“ kurz drücken
- ▶ Entkeimungsaufsatz auf die Keramikschale aufsetzen bzw. in die Glasschale einsetzen (je nach Ausführung).
- ▶ Taste „Wert verringern“ oder Wert „Wert vergrößern“ drücken, um Spülprogramm 01 „prep.program 01“ oder Spülprogramm 02 „prep.program 02“ auszuwählen.  
Der Standardwert für das Spülprogramm „01“ beträgt 0:20 Minuten pro Instrument.  
Der Standardwert für das Spülprogramm „02“ beträgt 2:00 Minuten pro Instrument.
- ▶ Fußpedal drücken, um die Zeit für das Spülen der Instrumente und des Drei- oder Mehrfunktionshandstücks anzeigen zu lassen.
- ▶ Mit den Tasten „Wert verringern“ und „Wert vergrößern“ kann die Zeit von 0:00 bis 4:00 Minuten eingestellt werden.  
Das Spülprogramm läuft in vier Schritten ab. Bei Spülprogramm 01 startet der Ablauf in Schritt 2 und bei Spülprogramm 02 startet der Ablauf in Schritt 4.



Warnmeldungen

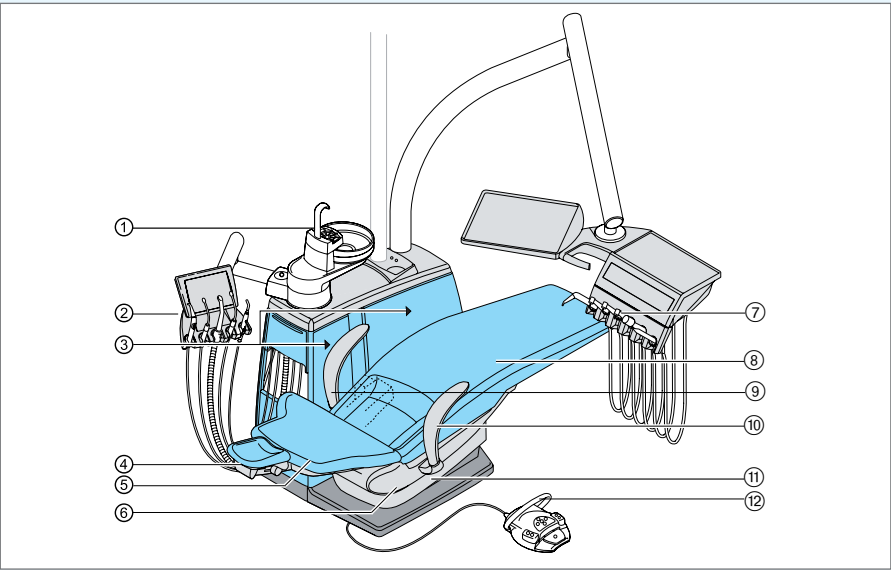
Anzeige

■ Sicherheits-  
abschaltungen.

Eine Sicherheitsabschaltung ist aktiv wenn eine der LEDs der Automatikpositions-Tasten blinkt.

Wird eine Sicherheits-abschaltung durch eine Person oder einen Gegenstand bestätigt stoppt die Bewegung des Stuhls sofort. Die betätigte Sicherheitsabschaltung wird durch das Blinken der entsprechenden Anzeige am Arzt- oder Assistenzelement angezeigt.

| Pos.-Nr. | Bezeichnung:                                              |  |
|----------|-----------------------------------------------------------|--|
| ③        | Seitenabdeckung<br>Gerätebasis (Nur Assistenzseite)       |  |
| ⑨        | Sitzunterteil                                             |  |
| ②        | Assistenzelement<br>(Nur Assistenzseite)                  |  |
| ⑦        | Sitzbank                                                  |  |
| ⑨ / ⑩    | Armlehne links / rechts                                   |  |
| ①        | Patiententeil (Nur Assistenzseite)                        |  |
| ⑤        | Rückenlehne                                               |  |
| ⑥        | Trendelenburgabdeckung                                    |  |
| ④        | Taster motorischer<br>Kopfstütze                          |  |
| ⑫        | Bügel des Multi-<br>Fußbedienelement (Nur Assistenzseite) |  |



- ① Patiententeil (nur Helferinseite)

② Assistenzelement

③ Seitenabdeckung Gerätebasis

④ Taster an motorischer Kopfstütze

⑤ Rückenlehne

⑥ Trendelenburgabdeckungen
- ⑦ Instrumentenablage (optional für 6 Instrumente)

⑧ Sitzbank

⑨ Armlehne links

⑩ Armlehne rechts

⑪ Sitzunterteil

⑫ Bügel am Multi-Fußbedienelement (nur Helferinseite)

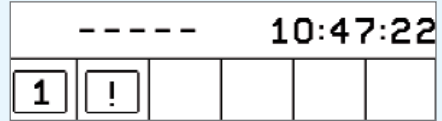
## Fehlermeldungen

## Anzeige

### ■ Statusanzeige im Standby-Menü

Liegt eine Fehlermeldung vor, wird im Standby-Menü ein „!“ dargestellt.

- ▶ Auswahltaste für Fehleranzeige „!“ drücken.
- ▶ Auswahltasten für „+“ und „-“ drücken, um zwischen mehreren Fehlermeldungen zu wechseln.
- ▶ Auswahltaste „X“ drücken, um Fehlermeldung zu löschen.
- ▶ Auswahltaste „OK“ drücken, um die Fehleranzeige zu verlassen.



|              |                     |        |    |
|--------------|---------------------|--------|----|
| Meldung 1/2  |                     |        |    |
| Quelle: Unit |                     | ID: 36 |    |
| Anforderung  | Intensiv-Entkeimung |        |    |
| -            | X                   | +      | OK |



### ■ Fehlermeldungen

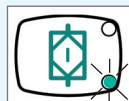
| Fehler-meldung | Fehlerursache                    | Fehler-meldung | Fehlerursache                     |
|----------------|----------------------------------|----------------|-----------------------------------|
| 001            | „Controller Unit nicht erkannt“  | 016            | „Instrumentenstrg. antw. nicht“   |
| 002            | „Controller Arzt nicht erkannt“  | 017            | „KL3 antwortet nicht“             |
| 003            | „Bedienteil Unit nicht erkannt“  | 018            | „I2C-Fehler Unit“                 |
| 004            | „Bedienteil Arzt nicht erkannt“  | 019            | „I2C-Fehler Arzt“                 |
| 005            | „Stuhl A1-Fehler (Hubmotor)“     | 020            | „zu viele Fehler“                 |
| 006            | „Stuhl A2-Fehler (Rueckenlehne)“ | 031            | „Oxygenal leer“                   |
| 008            | „Stuhl A4A5-Fehler (Nackentst.)“ | 032            | „Oxygenal Flasche“                |
| 010            | „Fussanlasser nicht erkannt“     | 033            | „Oxygenal Stand niedrig“          |
| 011            | „I2C-Wasserblock antw. nicht“    | 034            | „Dekaseptol leer“                 |
| 012            | „Bedienteil Assist. antw. nicht“ | 035            | „Anforderung Service“             |
| 013            | „Leckwasser S7 aktiv“            | 036            | „Anforderung Intensiv-Entkeimung“ |
| 014            | „Y6 (Medien) ist ausgeschaltet“  | 037            | „Notabschaltung Schalenabsaugung“ |
| 015            | „Bedienteil Arzt antw. nicht“    | 038            | „Fehler Amalgamabscheider“        |

## Weitere Warnmeldungen

## Anzeige

### ■ OXYGENAL-Behälter leer.

LED leuchtet und ein Signalton im zehn-Sekunden-Takt ertönt.



- Anzeige Memospeed

### ■ Amalgamabscheider.

LED blinkt. Es wird nur auf eine Störung des Amalgamabscheiders hingewiesen. Detaillierte Hinweise geben das Display des Amalgamabscheiders und die zugehörige Gebrauchsanweisung.



- Anzeige Memospeed

### ■ Schalenabsaugventil überfüllt.

LED Service blinkt 10 Sekunden. Not-Aus für Schalenabsaugventil ist betätigt. Wasser für Schalenpülung, Mundglasfüller und Hydrocolloid wird abgeschaltet.

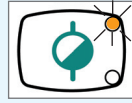




## Weitere Warnmeldungen

## Anzeige

- **DEKASEPTOL Gelflasche ersetzen.**

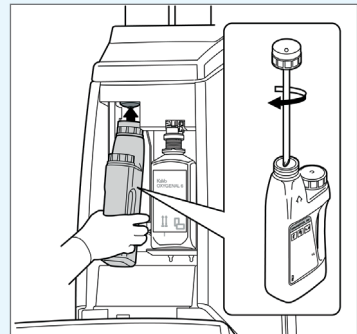
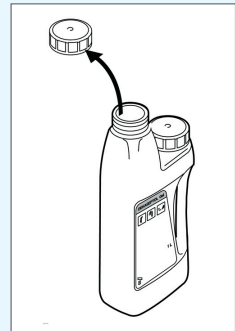
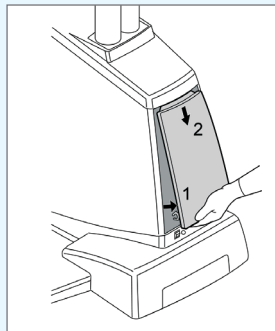


- Anzeige Memospeed

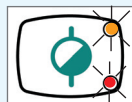


Dekaseptolflasche bei eingeschaltetem Gerät Gerät wechseln, da sonst die Leermeldung nicht erlischt.

- ▶ Abdeckung an der Gerätebasis entnehmen.
- ▶ Deckel von neuer DEKASEPTOL Gel Flasche abschrauben.
- ▶ Zapfstelle und Steigrohr einsetzen und Flasche von unten in die Ansaugvorrichtung einsetzen.



Am Bedienelement Helferlin blinken die beiden Anzeigendiode der Taste „Hydroclean“ bei entnommener Flasche.



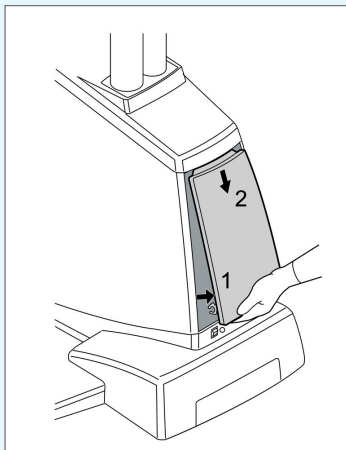
## Weitere Warnmeldungen

### ■ OXYGENAL-Flasche ersetzen.



In den KaVo Wasserentkeimungsanlagen darf nur das Mittel OXYGENAL 6 (Mat.-Nr. 0.489.3451) verwendet werden.

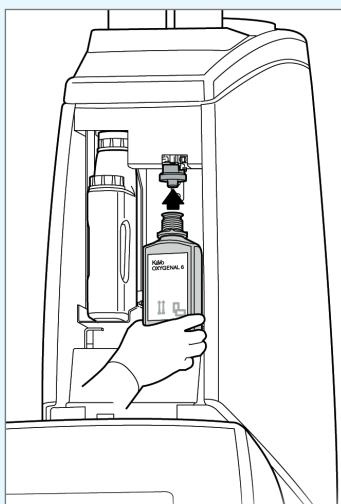
- ▶ Abdeckung an der Gerätebasis entfernen.



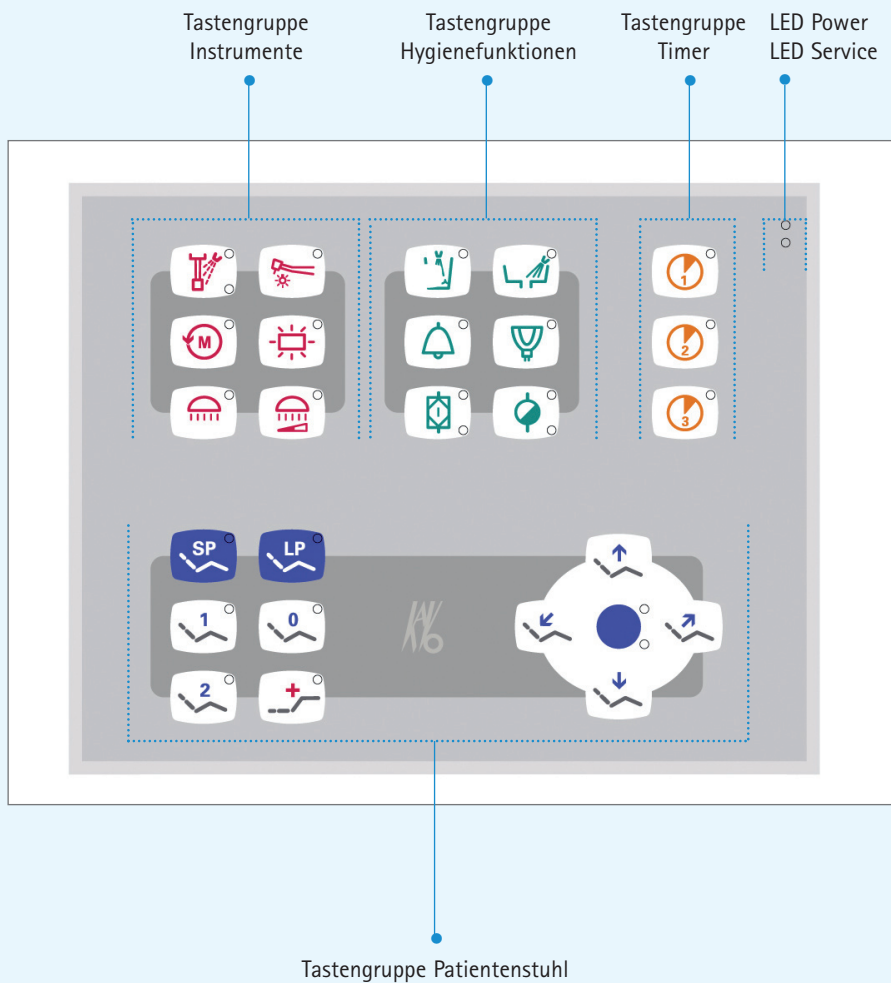
- ▶ Deckel von neuer OXYGENAL-Flasche abschrauben.



- ▶ Originalflasche von unten an die Ansaugstelle einsetzen.



## Übersicht Assistenzelement ESTETICA E70



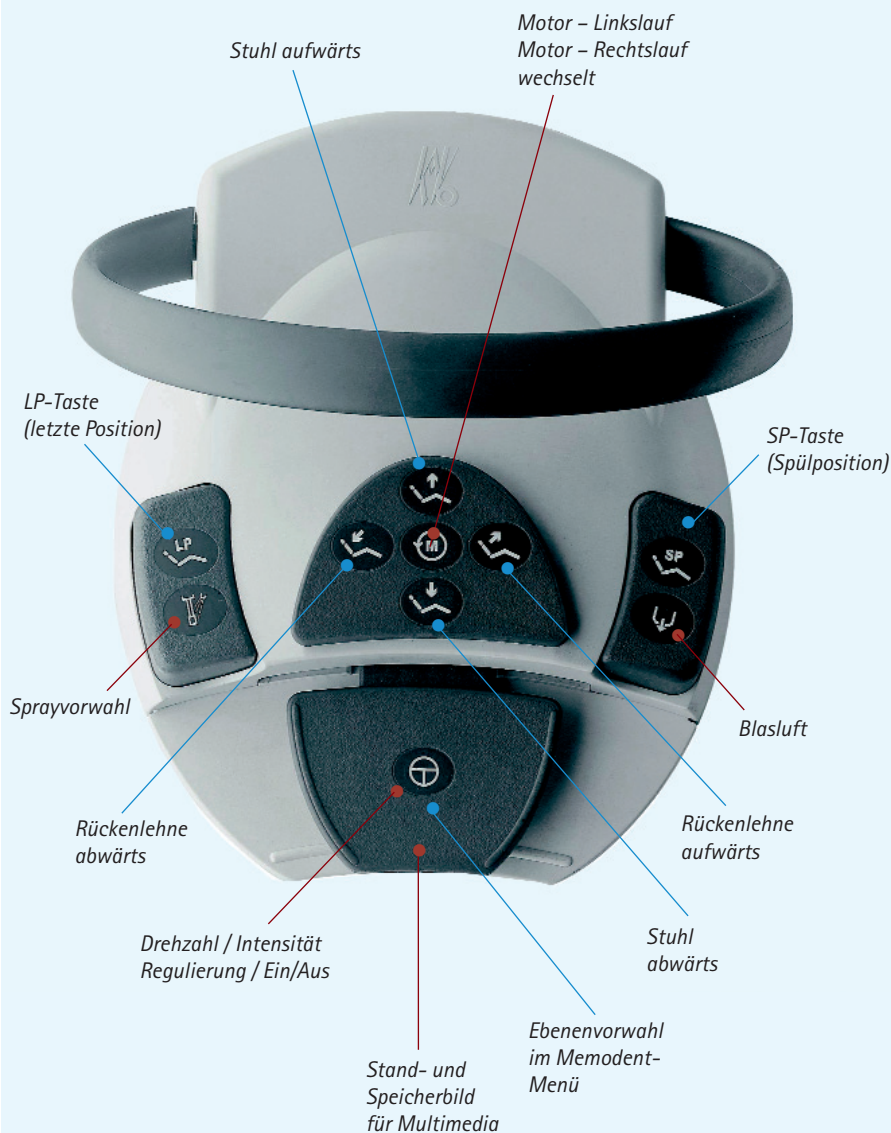
## Funktionen Multi-Fußbedienelement

- Funktionen nur bei abgelegten Instrumenten

- Funktionen nur bei gezogenen Instrumenten

Bei "Rückenlehne ab" kann das Instrumentenlicht ein- und ausgeschaltet werden.

Bei "Rückenlehne auf" kann das Licht wie bei Lichtgriffel eingeschaltet werden (Spot-Funktion).



Funktionen Funk-Multi-Fußbedienelement

■ Akku laden.

Grundsätzlich kann das Funk-Multi-Fußbedienelement immer eingeschaltet bleiben. Das Laden des Akkus ist auch im ausgeschalteten Zustand möglich.

 Bei längerer Nichtbenutzung sollte das Gerät ausgeschaltet werden um eine Tiefentladung zu vermeiden. Bei Transport muss das Gerät ausgeschaltet werden.

 **Kritischer Ladezustand des Akkus.**

Erreicht der Akku einen kritischen Ladezustand, ertönt bei jedem Betätigen einer Funktionstaste ein Signalton.

► Akkus deshalb immer zeitnah aufladen!



■ Ladezustand des Akkus.

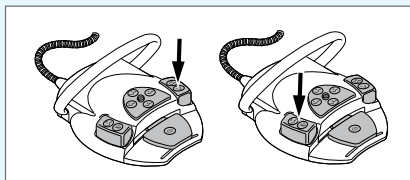
Der Ladezustand des Akkus wird über die LED-Anzeige am Multi-Fußbedienelement angezeigt und über einen Signalton signalisiert.

| • Restkapazität | • Status des Fußbedienelements   | • Statusanzeige / Ladezustand             | • Signalton                                                                                                                                        |
|-----------------|----------------------------------|-------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| < 100 %         | – Ruhezustand                    | blinkt grün (Intervall ca. 2 Sek.)        |  –                                                              |
|                 | – Fußbedienelement eingeschaltet |                                           |                                                                                                                                                    |
|                 | – Aktive Betätigung              | blinkt grün (Intervall ca. 200 Millisek.) |                                                                                                                                                    |
| < 30 %          | – Ruhezustand                    | blinkt gelb (Intervall ca. 2 Sek.)        |  • Einmal kurzer Signalton bei erfolgreicher Datenübertragung.  |
|                 | – Fußbedienelement eingeschaltet |                                           |                                                                                                                                                    |
|                 | – Aktive Betätigung              | blinkt gelb (Intervall ca. 200 Millisek.) |                                                                                                                                                    |
| < 10 %          | – Ruhezustand                    | blinkt gelb (Intervall ? ca. 2 Sek.)      |  • Zweimal kurzer Signalton bei erfolgreicher Datenübertragung. |
|                 | – Fußbedienelement eingeschaltet |                                           |                                                                                                                                                    |
|                 | – Aktive Betätigung              | blinkt gelb (Intervall ca. 200 Millisek.) |                                                                                                                                                    |

## Bedienung Multi-Fußbedienelement

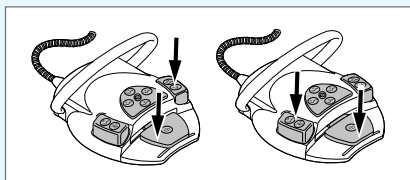
### ■ Automatische Stuhlposition aufrufen.

- Fußstaste „SP“ drücken oder Fußstaste „LP“ drücken.  
Stuhl fährt in die gespeicherte Position.



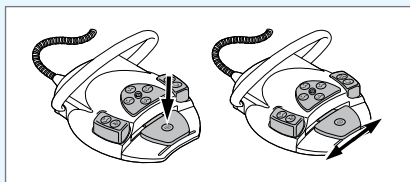
### ■ Automatische Stuhlpositionen speichern.

- Fußpedal und Fußstaste „SP“ oder „LP“ gedrückt halten und gleichzeitig eine beliebige Taste für eine Automatikposition (SP, LP, AP 0 bis AP 3 oder Kollapsposition) am Arzt- oder Assistenzelement drücken, bis ein Signalton ertönt.  
Die Automatikposition ist auf der Fußstaste gespeichert.



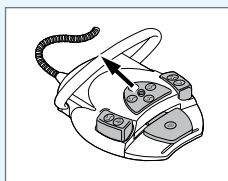
### ■ Instrument starten und regulieren.

- Instrument (z. B. Turbine, Motor, PIEZOlux usw.) aus der Ablage nehmen, Instrument ist aktiv.
- Fußpedal drücken.  
Das entnommene Instrument läuft mit ein gestellter Drehzahl oder Intensität.  
Drehzahl mit dem Fußpedal ändern.  
Linksanschlag entspricht der Minimumdrehzahl/-intensität. Rechtsanschlag entspricht der Maximumdrehzahl/-intensität.



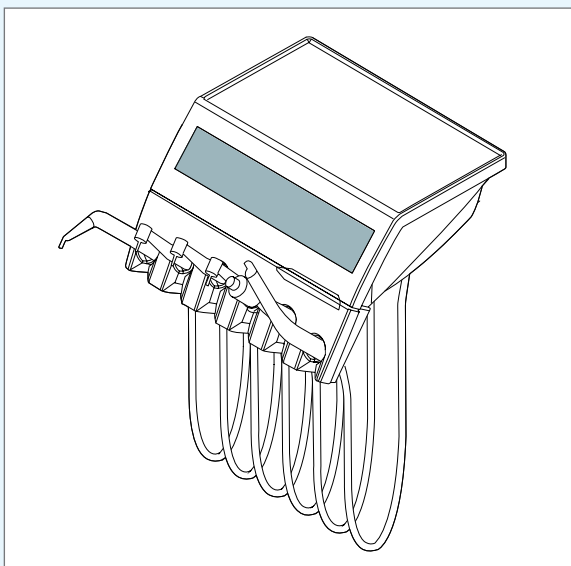
### ■ Motorlinkslauf vorwählen.

- Motor aus der Ablage nehmen.  
Kreuzschalter nach oben schieben. Die Motordrehrichtung wird bei jeder Betätigung des Kreuzschalters weitergeschaltet: Motorlinkslauf – Motorrechtslauf.  
Motordrehrichtung wird am Arzt- bzw. Assistenzelement angezeigt.



## ENDO-Funktionen

- Auf den folgenden Seiten finden Sie alle Kurzbedienungs-Anweisungen für den ENDO-Betrieb.

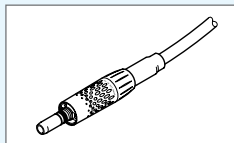


## ENDO-Funktionen

## Bedienelement / Anzeige

### ■ ENDO-Betrieb aufrufen.

- ▶ Endomotor INTRAMatic LUX KL 702 aus der Ablage nehmen.

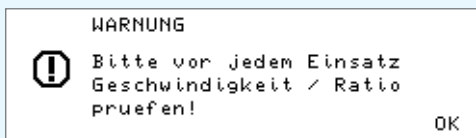


- ▶ Taste „Motorische Zusatzantriebe“ drücken. Die Anzeige wechselt in das Menü „ENDO“.

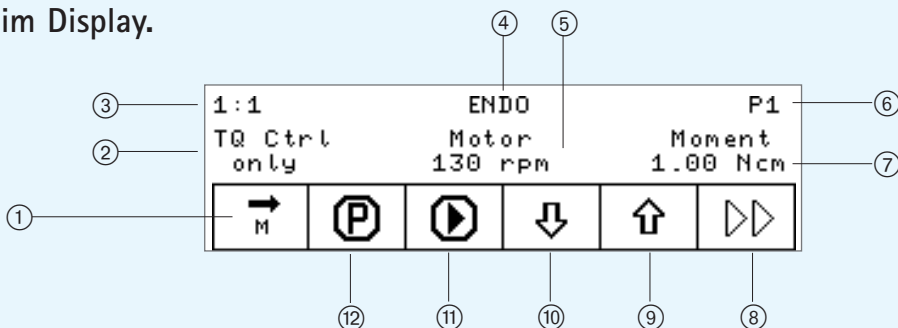


Ist die ENDO Warnung aktiviert, erscheint diese beim Wechsel in den ENDO-Betrieb im Display.

- ▶ Diese muss mit der Auswahltaste für „OK“ bestätigt werden.



### ■ Anzeige der Parameter im Display.



- |                                 |                                                    |
|---------------------------------|----------------------------------------------------|
| ① Motordrehrichtung             | ⑧ Options-Menü                                     |
| ② Drehmomentmodus               | ⑨ Taste „Auf“                                      |
| ③ Übertragungsfaktor            | ⑩ Taste „Ab“                                       |
| ④ ENDO-Betrieb                  | ⑪ Auswahltaste Parameter auswählen                 |
| ⑤ Drehzahl                      | ⑫ Auswahltaste / Speichertaste für Programmschritt |
| ⑥ Programmschritt-Speicherplatz |                                                    |
| ⑦ Drehmoment                    |                                                    |



## ENDO-Funktionen

## Bedienelement / Anzeige

### ■ Options-Menü aufrufen.



#### • Option 1: Übersetzung

- ▶ Einstellung des Übertragungsfaktors 1:1 oder 3:1

|                        |  |  |  |  |  |
|------------------------|--|--|--|--|--|
| Option: 1. Übersetzung |  |  |  |  |  |
| Ratio: 3:1             |  |  |  |  |  |
|                        |  |  |  |  |  |

#### • Option 2: Drehmoment

- ▶ Einstellung der Anzeige des Drehmoments in Ncm oder in %  
1:1 Übersetzung: 100% = 2,5 Ncm  
3:1 Übersetzung: 100% = 8 Ncm

|                               |  |  |  |  |  |
|-------------------------------|--|--|--|--|--|
| Option: 2. Anzeige Drehmoment |  |  |  |  |  |
| Einh.: Ncm                    |  |  |  |  |  |
|                               |  |  |  |  |  |

#### • Option 3: Warnbildschirm

- ▶ Aktivierung oder Deaktivierung der ENDO-Warnung



Bei aktiver ENDO-Warnung erscheint diese beim Wechsel in den ENDO-Betrieb.

|                           |  |  |  |  |  |
|---------------------------|--|--|--|--|--|
| Option: 3. Warnbildschirm |  |  |  |  |  |
| Ein                       |  |  |  |  |  |
|                           |  |  |  |  |  |

#### • Option 4: Autorev. / Fwd. Zeit

- ▶ Im Modus Autorev./Fwd. Zeit ist es möglich eine Zeit (1 Sek. bis 10 Sek.) einzustellen, nach welcher der Motor wieder automatisch nach rechts dreht und somit das Stoppen am Multifußbedienelement entfällt.

|                               |  |  |  |  |  |
|-------------------------------|--|--|--|--|--|
| Option: 4. Autorev./Fwd. Zeit |  |  |  |  |  |
| Zeit: 7s                      |  |  |  |  |  |
|                               |  |  |  |  |  |

## Einstellungen Option 1 bis 4

## Bedienelement

### ■ Manuelle Steuerung

- ▶ Mit den Auswahltasten für „Wert erhöhen“ und „Wert verringern“ kann der Parameter der Option verändert werden.
- ▶ Auswahltaste für „ENTER“ drücken um das Optionsmenü zu verlassen. Die geänderten Parameter sind gespeichert.
- ▶ Mit den Auswahltasten für „Zurück“ und „Vorwärts“ kann Option 1, 2, 3 oder 4 ausgewählt werden.



### ■ Parameter einstellen.

Folgende Parameter können verändert werden:

- Drehzahl
- Drehmoment
- Drehmoment Modus

- ▶ Auswahltaste für „Programm“ drücken, um den gewünschten Parameterspeicherplatz (P1 bis P6) aufzurufen.



Bei jedem kurzen Tastendruck wird der Parameterspeicherplatz um einen weitergeschaltet (P1 – P2 ... P6 – P1)

- ▶ Auswahltaste für „Parameter auswählen“ drücken, um den gewünschten Parameter auszuwählen. Cursor am zu ändernden Parameter blinkt.



- ▶ Auswahltaste für „AUF“ oder „AB“ drücken, um den ausgewählten Parameter zu ändern.



- ▶ Um den ausgewählten Parameter im aktuellen Programmschritt zu speichern, Auswahltaste für „Programm“ 2 Sekunden drücken, bis Signalton ertönt.



## Parameter einstellen

## Bedienelement

■ **Feineinstellungen**• **Drehzahl**

Die Drehzahl kann folgendermaßen verändert werden:

- ▶ **in 10er-Schritten:**  
im Bereich von  $100 \text{ min}^{-1}$  bis  $500 \text{ min}^{-1}$
- ▶ **in 50er-Schritten:**  
im Bereich von  $500 \text{ min}^{-1}$  bis  $1000 \text{ min}^{-1}$
- ▶ **in 100er-Schritten:**  
im Bereich von  $1000 \text{ min}^{-1}$  bis  $6000 \text{ min}^{-1}$

• **Drehmoment**

Übersetzungsverhältnis 1:1

- ▶ **in 0,05 Ncm-Schritten:**  
im Bereich von 0,15 Ncm bis 2,5 Ncm  
oder
- ▶ **in Prozent-Schritten:**  
im Bereich von 1 % bis 100 %

Übersetzungsverhältnis 3:1

- ▶ **in 0,05 Ncm-Schritten:**  
im Bereich von 0,4 Ncm bis 8 Ncm  
oder
- ▶ **in Prozent-Schritten:**  
im Bereich von 1 % bis 100 %

• **Drehmoment-Modus**

Es stehen 3 verschiedene Drehmoment-Modi zur Verfügung:

- Nur Drehmoment
- Autoreverse
- Autoreverse / Forward

■ **ENDO-Betrieb verlassen**

- ▶ Taste „Motorische Zusatzantriebe“ drücken.





KaVo. Dental Excellence.